

## Digitalisierung im Sport

### Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport bietet Workshops für Blended-Learning im Sport an

Der Berliner Sport ist, wie alle anderen Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, mit den Chancen und Herausforderungen der neuen digitalen Möglichkeiten konfrontiert und muss damit in Zeiten einer ohnehin hohen Veränderungsdynamik in der Berliner Sportlandschaft auch eine angemessene und nachhaltige Digitalisierungsstrategie entwickeln. Die konzeptionellen Grundüberlegungen und strategischen Planungen können aber nur schwer mittels theoretischer Herleitungen erarbeitet werden, gerade wenn sie den Anforderungen des organisierten Sports in der Hauptstadt gerecht werden sollen. Es sind die konkreten Projekte der Vereine, Verbände und Sportinstitutionen der Region, aus denen man erkennen kann, wie und in welchen Anwendungsfeldern digitale Komponenten eine wertschöpfende Rolle spielen können. Es gilt in den konkreten Projekten einzelne Komponente zu identifizieren, die mit Digitalisierungsmaßnahmen optimiert werden können. Ein Beispiel: Im Verlauf des Projekts „Berlin hat Talent“ haben LSB Präsident Klaus Böger und Prof. Dr. Jochen Zinner von der Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport bereits früh die Weichen für eine schrittweise und inkrementelle Entwicklung einzelner digitaler Projektbausteine gestellt. Neben den wissenschaftlichen, sportpädagogischen und gesundheitsfördernden Aspekten des Projektes wurden spezifische, flankierende Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen im Rahmen des

Blended-Learning-Ansatzes entwickelt und umgesetzt. Durch diese Form der Digitalisierung in der Ausbildung und Wissensvermittlung gelingt es zum einen die wichtigsten wissenschaftlichen Erkenntnisse, die beispielsweise im Projekt „Berlin hat Talent“ entwickelt wurden, wieder in die Sportpraxis transferieren zu können. Zum anderen werden die gewonnen Erfahrungswerte aus dem Projekt in didaktisch sinnvoller und zugänglicher Form in einer modernen webbasierten Lernumgebung für alle Interessierte zugänglich dokumentiert. So ist es möglich, die stetig wachsende Dynamik des Berliner Sports mit seiner hohen Projektzahl und -dichte sowie die daraus zwangsläufig resultierenden heterogenen Lernerfahrungen systematisiert zu dokumentieren, sie zielgruppenspezifisch didaktisch anzupassen und nachhaltig nutzbar zu machen.

#### Lernen im Blended-Learning-Format

Was macht das Lernen im Blended-Learning-Format besonders? Durch eine Mischung aus Online- und Präsenzphasen ist es hier möglich, theoretische Inhalte durch die Nutzung einer onlinebasierten multimedial gestalteten Kommunikationsplattform den Lernenden zur Verfügung zu stellen. Lerninhalte können in Form von Bildern, Texten, Videos und Aktivitäten eingestellt werden, sodass die Lernenden nach ihrem eigenen Zeitplan (z.B. besonders während längerer Trainingslager, Wettkampfphasen) und mit verschiedenen Medien Wissen selbstständig, aber begleitet, erwerben



Ex-Eisbär Sven Felski (2.v.r.) hat an der Deutschen Hochschule für Gesundheit & Sport sein Bachelor-Studium abgeschlossen. Die Gutachter seiner Abschlussarbeit, Prof. Dr. Jochen Zinner (r.) und Dr. Winfried Heinicke (2.v.l.), sowie Präsident Prof. Dr. Binninger (l.) überreichen ihm die Urkunde. Foto: DHGS

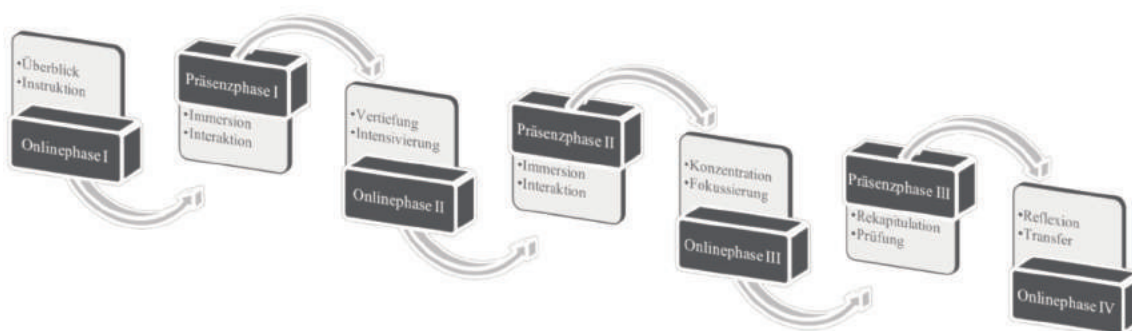
können. Dieses Selbstlernerlebnis wird in begleitende Präsenzlehrphasen integriert. Diese dienen dem wichtigen persönlichen Austausch zwischen den Lernenden, der praktischen Anwendung des theoretisch Erlernten sowie der Motivation. Die Präsenzphasen sind überwiegend durch immersive, also in die praktischen Anwendungen „eintauchende“ Lehrkonzepte geprägt.

Zur Unterstützung der Digitalisierungsstrategie des Berliner Sports bietet die Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport einen Einführungsworkshop zu Blended-Learning an, um die beiden oben dargelegten Komponenten zu diskutieren und anhand konkreter Praxisanwendungen zu vertiefen. In dem dreistündigen Workshop erhalten Sie Wissen zu didaktischen und technischen Anforderungen des Blended-Learnings, können in einem Praxisblock ihre erste Lerneinheit erstellen, und ihre Erfahrungen und Fragen mit Interessierten aus dem Berliner Sport diskutieren.

**Information:** [www.my-campus-berlin.com/workshop\\_blended\\_learning\\_sport](http://www.my-campus-berlin.com/workshop_blended_learning_sport)

Andreas Mues, Dr. Tobias Weise,  
Deutsche Hochschule  
für Gesundheit und Sport

Je 3 Präsenzphasen von jeweils Montag bis Freitag (SS 15.03 – 14.09; WS 15.09. – 14.03.)



Onlinephasen 24/7 (freie Zeiteinteilung, virtuelle Vorlesungen, vertonte Folien, Chats, usw.)

Einen exemplarischen Ablaufplan eines Blended-Learning-Modells, wie es beispielsweise an der Deutschen Hochschule für Gesundheit und Sport praktiziert wird, findet sich in der nebenstehenden Abbildung.